

im Kriege befinde, da ihre Truppen sich kaum mehr mit Griechen, sondern mit Engländern zu schlagen hätten? Alles scheint eine Crisis zu verkündigen, die eine Entscheidung der griechischen Frage herbeiführen muß. — Die Besorgnisse, schreibt man ferner aus Constantinopel vom 11. Mai, wegen der jetzt obschwebenden Unterhandlungen der europäischen Gesandten nehmen noch immer zu. Am 3. d. traf der dem kaiserl. östr. Internuntius v. Ottenfels beigegebene Kanzleirath, Hr. v. Huszar, aus Wien hier ein, und soll eine Erklärung an den Reis-Effendi mitgebracht haben, in welcher das östr. Cabinet Alles anbietet, um den Divan zur Annahme der von Rußland und England gemachten Propositionen zu vermögen. Allein in den Gesinnungen des Divans hat sich, dem Vernehmen nach, nichts geändert. Die Pforte stützt sich auf die, noch auf den letzten Congressen von allen Mächten sanctionirten Legimitäts-Principien, die ihr unbestreitbar scheinen. Es läßt sich nicht läugnen, daß sich die fränkischen Minister dadurch in einer Art von Dilemma befinden, wiewohl es ihnen doch auch nicht an triftigen Gründen fehlen kann, um die große Verschiedenheit der griechischen Frage von den 1820 bis 1823 im westl. Europa vorgekommenen Fällen darzuthun. — Der Sultan hat nach dem Bairamfeste seinen Winterpalast verlassen und sich mit dem ganzen Hofstaate nach seinem Sommerfize begeben. — Die Flotte unter dem Capudan Pascha, aus 21 großen und 34 kleinern Fahrzeugen bestehend, hat die Dardanellen am 1. Mai verlassen, und sich, wie es heißt, bereits mit einem Theile der ägyptischen Flotte vereinigt. — Aga Pascha, Oberbefehlshaber der regulirten Truppen in Constantinopel, ist, wie man versichert, an Reschid Paschas Stelle zum Seraskier ernannt worden, und soll den Befehl über die Armee in Livadien übernehmen. — Man sagt, Ibrahim Pascha habe von Calamata 600 Personen beiderlei Geschlechts als Sklaven weggeführt. — Wie man aus Triest meldet, soll der türk. Seraskier, auf die Nachricht von der capitulationswidrigen Niedermeglung der abziehenden türk. Besatzung des Klosters St. Spiri-

dion, befohlen haben, alle in seiner Gewalt befindliche Griechen hinzurichten.

Die neuesten am 21. Mai zu St. Petersburg eingegangenen Nachrichten aus Grusien enthalten den Bericht über das Vorrücken der Avantgarde unter dem Generaladjutanten Benkendorf II., nachdem der Generaladjutant Paßkewitsch am 29. März den Oberbefehl über die Truppen des abgesendeten kaukasischen Corps übernommen hatte. Am 1sten April a. St. passirte das Corps die Gebirge Arbibjuk und Besobdal und rückte unter geringem Widerstande vor. Am 27. stand der Troß der Avantgarde zu Etschmiadfin, von wo aus die neue persische Festung Sordar Abada am 28. recognoscirt wurde, wobei es zu einem ziemlich bedeutenden Gefecht mit 1000 kaukasischen Reitern kam, die bisher von der russ. Cavallerie nicht besiegt waren und in die Flucht geschlagen wurden. Der Feind ließ 80 Todte auf dem Platze, und unter andern wurde der Chan von Mirjum, Ismail, gefangen. Nach diesem Gefechte kehrte der Generaladjutant nach Etschmiadfin zurück.

Se. Maj. der König von Preußen haben Allerhöchstihren außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am königl. sächs. Hofe, den wirkl. geh. Legationsrath von Jordan, zu Ihrem wirkl. geh. Rathe mit dem Prädicate Excellenz zu ernennen, und das darüber sprechende Patent Allerhöchsteigenhändig zu vollziehen geruht. — Die preuß. Gesesammlung publicirt den zwischen Sr. Maj. dem Könige von Preußen und Sr. Maj. dem Könige von Schweden abgeschlossenen Handels- und Schiffahrtsvertrag, wodurch den Schiffen beider Nationen in den beiderseitigen Häfen ganz gleiche Rechte zugesichert werden. — Die bairische Regierung, welche seit einigen Jahren bedeutende Erleichterung in der Schiffahrt des Mains hat eintreten lassen, soll im Begriffe stehen, den übrigen Uferstaaten den officiellen Vorschlag zu machen, zur Regulirung der Mainschiffahrt, welche die Wiener Congreßacte vorschreibt, zu schreiten. Die deshalb gemachten confidentiellen Eröffnungen sollen von allen Uferstaaten, mit Ausnahme der Stadt Frankfurt, günstig aufgenommen worden seyn. Die